



Mit dem Stadtumbauprozess in Chemnitz wurde in den letzten Jahren viel erreicht. Doch diese Erfolge sind vorerst nur ein Zwischenstand. Denn trotz der Konzentration der Transformationen in randstädtischen Plattenbaugebieten, haben diese Maßnahmen nicht zur gewünschten Stabilisierung der Kernstadt geführt. Daher sind gesamtstädtische Konzepte fortzuschreiben.

Prognosen zur Bevölkerungsentwicklung für das Jahr 2020 verdeutlichen, dass sich die Stadt Chemnitz fortlaufend im strukturellen Wandel befindet. Es wird daher trotz des Rückbaus ein hoher gesamtstädtischer Wohnungsleerstand erwartet. Sind die vor diesem Hintergrund getroffenen Strategien die richtigen Leitlinien zur Weiterentwicklung von Chemnitz? Wo und in welchem Umfang müssen neue Instrumente entwickelt werden? Welches Ziel verfolgt die zukünftige Ausrichtung der Stadt?

Weil eine reine Leerstands-beseitigung zur Auflösung städtebaulicher Quartierszusammenhänge und nicht zu einer urbanen attraktiven Stadt führt, werden für den zukünftigen Stadtumbauprozess Anstrengungen gefordert sein, die zu einer Sicherung und Besserung innerstädtischer Wohnqualitäten beitragen.

Die wesentlichste Grundlage für die Renaissance unserer Stadt ist die Stärkung urbanen Lebens.

Das Ziel der Veranstaltung „Stadtqualität 2020“ ist eine gemeinsame Bestimmung einer gesamtstädtischen Entwicklungsstrategie für eine nachhaltige und lebendige Stadt Chemnitz.

## Programm

17:00 Uhr Eröffnung und Begrüßung

*Petra Wesseler*  
Baubürgermeisterin der Stadt Chemnitz

17:05 Uhr Einleitung & Moderation

*Prof. Dr. Iris Reuther*  
Büro für Urbane Projekte, Leipzig  
Universität Kassel

17:10 Uhr Zwischenbilanz Stadtumbau  
ab 2000 – Kritische Reflexion

*Börries Butenop*  
Amtsleiter Stadtplanungsamt der Stadt Chemnitz

17:25 Uhr Bevölkerungsprognose und  
Wohnbedarf 2020

*Dr. Klaus Rasche*  
Stadtbüro Hunger, Berlin

17:40 Uhr Stadtqualität 2020 –  
Leipzig Charta 2007

*Hermann Sträß*  
GRAS. Gruppe Architektur und Stadtplanung,  
Dresden

18:00 Uhr Podiumsdiskussion

*Baubürgermeisterin*

*Vertreter der Fraktionen*

*Vertreter der organisierten  
Wohnungswirtschaft*

*Vertreter privater Wohnungseigentümer*

*Vertreter aus Jugendforum*

*Vertreter aus Universität und Wirtschaft*

20:00 Uhr Zusammenfassung

*Empfehlung an das Stadtplanungsamt  
für den weiteren Arbeitsprozess*

Eine begleitende Fotoausstellung zum Thema Stadtumbau von Michael Backhaus gibt Gelegenheit zur Diskussion, Reflexion und zum Austausch und kann im Foyer besichtigt werden.

## Der SEKo-Prozess in Chemnitz

Die allgemeine Zielvorstellung des Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (SEKo) ist die fachübergreifend zu erarbeitende Strategie für die Entwicklung der Stadt Chemnitz bis 2020.

Mit einer Serie von *StadtWerkstätten* wählt die Stadt Chemnitz den Weg des integrativen Arbeitsprozesses. So soll es zusammen mit Fachleuten und den Bürgern der Stadt gelingen die strategischen Entwicklungsziele mit einem hohen Qualitätsanspruch bis zum Jahr 2020 zu bestimmen.

Da die kontinuierliche Beteiligung der betroffenen Akteure und der Öffentlichkeit eine wichtige Maßgabe des SEKo-Prozesses ist, möchten wir Sie schon jetzt auf unsere nächsten Veranstaltungen hinweisen:

- Mobilität und Infrastruktur für eine bezahlbare Stadt
- Sicherung der Nahversorgung und Einzelhandelskonzeption
- Freiflächenplanung in den Rückbaugebieten
- Sport, Freizeit und Erholung – Chemnitzer Potentiale
- Kulturhauptstadt Chemnitz
- Zukunftsfähiger Wirtschaftsstandort
- Chemnitz schützt Klima und Umwelt
- Familienfreundliches Chemnitz
- Zukunftsfähiges Chemnitz – Leitbilder des SEKo

## Veranstaltungsort

Aula Annenschule  
Grund- und Mittelschule  
Annenstraße 23,  
09120 Chemnitz

ÖPNV  
Haltestelle Annenstraße  
Linien 5, 2



## Kontakt

Stadt Chemnitz · Stadtplanungsamt  
Technisches Rathaus  
Annaberger Straße 89  
09120 Chemnitz

Tel.: 0371 4886140

E-mail: [stadtplanungsamt@stadt-chemnitz.de](mailto:stadtplanungsamt@stadt-chemnitz.de)

# 1. StadtWerkstatt

FACHTAGUNG

Donnerstag,

22. November 2007

17:00 bis 20:00 Uhr, Annenschule

STADTQUALITÄT 2020